



A16 - Menschenrechtspolitik

Human Rights Policy



A member of
Excellence United

	A16 - Menschenrechtspolitik	Version	001/01.2025
		Seite	2 / 12

Inhaltsverzeichnis

1	EINLEITUNG	3
2	POLITIK	3
2.1	Risikomanagement.....	3
2.2	Verantwortung und Ethik im Geschäftsbetrieb	4
2.3	Soziale und wirtschaftliche Rechte	5
2.4	Kulturelle Rechte und Teilhabe	5
2.5	Religions- und Meinungsfreiheit	5
2.6	Diskriminierungsschutz	5
2.7	Beschwerdemechanismen und Abhilfemaßnahmen.....	5
2.8	Schulungen und Kapazitätsaufbau	6
2.9	Antikorruptionspolitik	6
2.10	Fortschritte und Metriken	6
2.11	Veröffentlichungen und Berichterstattung	7
3	MITGELTENDE UNTERLAGEN	7

1 Einleitung

Die **Harro Höfliger Verpackungsmaschinen GmbH** ist sich ihrer Verantwortung bewusst, die Menschenrechte in allen Bereichen ihrer Geschäftstätigkeit und Lieferkette zu achten und zu fördern. Im Einklang mit der **Internationalen Menschenrechtscharta** sowie den Prinzipien des **UN Global Compact**, dem wir 2024 beigetreten sind, verpflichten wir uns zu höchsten Standards in den Bereichen Menschenrechte, Arbeitsnormen, Umweltschutz und Korruptionsbekämpfung. Unsere Menschenrechtspolitik basiert auf den folgenden Grundsätzen:

1. **Achtung der Menschenrechte** entlang der gesamten Lieferkette.
2. **Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben** zur Sorgfaltspflicht in der Lieferkette.
3. **Prävention und Überwachung** zur Vermeidung von Menschenrechtsverletzungen.
4. **Ahndung und Abhilfe** in Fällen von Menschenrechtsverletzungen.
5. **Regelmäßige Berichterstattung** über Fortschritte und Herausforderungen.

2 Politik

2.1 Risikomanagement

Unser Engagement wird durch ein **KI-gestütztes Lieferantenrisikomanagement-Tool** mitgetragen, das uns mit folgenden Schritten dabei hilft, Risiken in unserer Lieferkette in Echtzeit zu identifizieren und zu überwachen.

- **Abstrakte Risikoanalyse:** Vorqualifizierung aller Lieferanten (100 %) auf Basis von Länder- und Branchenrisiko sowie Anteil des Umsatzes am Gesamtumsatz unseres Unternehmens.
- **Konkrete Risikoanalyse:** Detailanalyse von 5% der Lieferanten auf Basis der abstrakten Risikoanalyse. Evaluation des Risikos mithilfe eines Fragebogens zur Selbstauskunft der als risikobehaftet identifizierten Unternehmen.
- **Priorisierung von Risiken:** Im Risikoinventar wird, je nach identifiziertem Risiko, eine Einordnung anhand der Eskalationskriterien der BAFA vorgenommen. Die Priorität wird dadurch systematisch errechnet. Sofern Lieferanten nach den beiden o.g. Schritten ein erhöhtes Risiko aufweisen, wird geprüft, welche Präventions- oder Abhilfemaßnahmen einzuleiten sind.
- **Entwicklung von Verbesserungsmaßnahmen:** Ergriffene Maßnahmen werden zu jedem Risiko festgehalten. Fortschritte und Zuständigkeiten aller präventiven Maßnahmen und Abhilfemaßnahmen werden dokumentiert. Die Fortschritte werden durch die Nachverfolgung der definierten Korrekturmaßnahmen und regelmäßigen Audits bewertet.
Bei uneinsichtigen Lieferanten, beendet Harro Höfliger die Geschäftsbeziehungen.

	A16 - Menschenrechtspolitik	Version	001/01.2025
		Seite	4 / 12

- **Dokumentation und Bericht:** Die Dokumentation der Risiken und Maßnahmen erfolgt auf Basis der im BAFA-Fragebogen entwickelten Taxonomie und Struktur für müheloses Reporting.

2.2 Verantwortung und Ethik im Geschäftsbetrieb

Harro Höfliger verpflichtet sich in seinem Code of Conduct zu ethischem Verhalten in allen Geschäftspraktiken. Dieser ist seit 2023 Bestandteil unserer Lieferbedingungen. Alle **Top-Lieferanten** sowie neue Lieferanten müssen diesen (oder einen eigenen, äquivalenten) Code unterschreiben und sich zu seiner Einhaltung verpflichten. Der Code enthält strenge Anforderungen in den Bereichen:

- **Gesetzestreue und Compliance:** Einhaltung aller relevanten Gesetze und Vorschriften, insbesondere im Bereich Umwelt- und Arbeitsschutz.
- **Menschenrechte:** Achtung fairer Arbeitsbedingungen und -löhne, angemessener Wohnraum, Verbot von Kinder- und Zwangsarbeit sowie Förderung von Chancengleichheit.
- **Integrität und Korruptionsbekämpfung:** Transparente Geschäftspraktiken und der Schutz vor Korruption als zentrale Unternehmenswerte.
- **Gesundheit und Arbeitssicherheit:** Ein sicheres Arbeitsumfeld und der Gesundheitsschutz haben für uns höchste Priorität.
- **Bildung und Qualifizierung:** Wir sehen Schulungen und die Weiterentwicklung von Mitarbeitenden als Kernelement von Karriere, Wohlstand und einem erfüllten Arbeitsleben.
- **Umwelt- und Klimaschutz:** Eine intakte Natur, lebenswerte klimatische Bedingungen und der Schutz vor Umweltzerstörung erkennen wir als Menschenrecht an. Dies schließt auch das Recht auf bezahlbares Wasser in ausreichender Menge und Qualität ein.

Die Zustimmung zum Code of Conduct wird im ERP-System hinterlegt und ist durch die Mitarbeitenden im Einkauf auslesbar.

2.3 Soziale und wirtschaftliche Rechte

Wir erkennen die Bedeutung von **sozialer Sicherheit** und **angemessenen Lebensstandards** an. Daher setzen wir uns dafür ein, dass unsere Mitarbeitenden und die in unserer Lieferkette beschäftigten Personen Zugang zu fairen Löhnen und angemessenen Lebensbedingungen haben.

- **Existenzsichernde Löhne:** Über 90% unserer Mitarbeitenden sind in Deutschland beschäftigt, wo ein existenzsichernder Mindestlohn gesetzlich festgelegt ist. Harro Höfliger zahlt stets Gehälter, die über dieser Lohnuntergrenze liegen. Gehälter außerhalb Deutschlands werden jährlich mit den landesspezifischen Definitionen eines existenzsichernden Mindestlohns abgeglichen, um eine faire Entlohnung zu gewährleisten.
- **Recht auf Bildung:** Wir unterstützen Bildungsinitiativen, die den Mitarbeitenden und ihren Familien zugutekommen, um die individuelle Entwicklung und Lebensqualität zu fördern.
- **Recht auf angemessenen Wohnraum:** Harro Höfliger setzt sich dafür ein, dass allen unseren Mitarbeitenden und den in unserer Lieferkette beschäftigten Personen eine angemessene Unterkunft zur Verfügung steht.
- **Recht auf bezahlbares Wasser in ausreichender Menge und Qualität:** An allen unseren Standorten stellen wir unseren Mitarbeitenden qualitativ hochwertiges Wasser zur Verfügung. Bei unseren Partnern engagieren wir uns hierfür ebenfalls.

2.4 Kulturelle Rechte und Teilhabe

Die **kulturellen Rechte** unserer Mitarbeitenden werden respektiert. Wir fördern die Teilhabe am kulturellen Leben und erkennen die Vielfalt innerhalb unseres Unternehmens an.

2.5 Religions- und Meinungsfreiheit

Wir garantieren die **Religions- und Meinungsfreiheit** unserer Mitarbeitenden und schaffen ein Umfeld, in dem individuelle Freiheiten und Rechte geachtet und gefördert werden.

2.6 Diskriminierungsschutz

Die Harro Höfliger Verpackungsmaschinen GmbH verpflichtet sich, **Diskriminierung** aufgrund von Geschlecht, Religion, ethnischer Herkunft oder anderen persönlichen Merkmalen zu verhindern. Wir fördern ein inklusives Arbeitsumfeld, das Vielfalt wertschätzt.

2.7 Beschwerdemechanismen und Abhilfemaßnahmen

Im Jahr 2024 wurde ein **öffentlicher Whistleblowing-Kanal** implementiert, der Mitarbeitenden und externen Stakeholdern die Möglichkeit bietet, anonym Menschenrechtsverletzungen zu melden.

- **Fallbearbeitung:** Die eingehenden Meldungen werden systematisch durch einen externen Partner erfasst und innerhalb eines festgelegten Zeitrahmens von 30 Tagen untersucht. Die Ergebnisse der Untersuchungen werden dokumentiert und entsprechende Maßnahmen abgeleitet.
- **Menschenrechtsbericht:** Über Beschwerden und ergriffene Konsequenzen legen wir im Rahmen der Nachhaltigkeitsberichterstattung öffentlich Rechenschaft ab.

2.8 Schulungen und Kapazitätsaufbau

Ein elementarer Bestandteil unserer Menschenrechtspolitik ist unsere Präventionsstrategie zur Sensibilisierung und Schulung von Mitarbeitenden und Lieferanten. Alle Mitarbeitenden werden zu den Inhalten des Code of Conduct geschult. Mitarbeitende des Einkaufs erhalten zusätzliche Schulungen über Ethik im Geschäftsbetrieb und der Einhaltung der Sorgfaltspflichten entlang der Lieferkette. Verantwortlich für die erfolgreiche Durchführung der Schulungen sind die jeweiligen Vorgesetzten der Mitarbeitenden, die ordnungsgemäße Durchführung des Programms überwacht der Menschenrechtsbeauftragte unseres Unternehmens. Die Sensibilisierung unserer Lieferanten erfolgt im Rahmen unserer turnusmäßigen Lieferantengespräche und Lieferantenaudits.

- **Schulungserfolg:** Die Wirksamkeit der Schulungsmaßnahmen wird durch die Anzahl der geschulten Personen und das Feedback aus den Schulungen bewertet. Auch die Verbesserung des Wissensstandes wird durch Nachbefragungen gemessen.

2.9 Antikorruptionspolitik

Als Ergänzung zu unserer Menschenrechtspolitik haben wir unsere **Antikorruptionspolitik** veröffentlicht, um sicherzustellen, dass Menschenrechte und Geschäftsethik Hand in Hand gehen.

- **Korruptionsprävention:** Die Implementierung und Einhaltung dieser Richtlinien wird regelmäßig überprüft und bewertet, um sicherzustellen, dass alle Mitarbeitenden über die erforderlichen Kenntnisse zur Vermeidung von Korruption verfügen.

2.10 Fortschritte und Metriken

Kennzahlen (KPIs) helfen uns dabei, die Effektivität der Maßnahmen zur Menschenrechtspolitik in einem strukturierten und messbaren Rahmen zu verfolgen und kontinuierlich zu verbessern. Sie sind kompatibel mit den Berichtsanforderungen des UN Global Compact und bieten eine solide Basis für die Bewertung des Unternehmenserfolgs in Bezug auf Menschenrechte.

1. Anzahl und Art von Audits in der Lieferkette
2. Beschwerdemechanismen und Fallbearbeitung
3. Anzahl der Schulungen und Schulungsteilnehmer
4. Lieferantenbewertungen
5. Mitarbeiterzufriedenheit und Fluktuationsrate
6. Reduktion von Menschenrechtsverletzungen

	A16 - Menschenrechtspolitik	Version	001/01.2025
		Seite	7 / 12

2.11 Veröffentlichungen und Berichtserstattung

Der Fortschritt unserer Maßnahmen wird regelmäßig in einem Menschenrechtsbericht veröffentlicht, der Teil unserer Nachhaltigkeitsberichterstattung ist.

Die Verantwortung für die Überwachung, Umsetzung und Berichterstattung liegt beim Compliance-Officer und Menschenrechtsbeauftragten unseres Unternehmens. Die kontinuierliche Überprüfung unserer Politik und der Fortschritte ist ein fester Bestandteil unserer Unternehmensstrategie.

3 Mitgeltende Unterlagen

Keine